

právo vikipildské odkud přišlo; dt. Übers.: Wie über den König gerichtet werden soll, und woher das Weichbildrecht gekommen ist

Hs. B: Art. 9: fol. 36r–37r /// Hs. P: c. 9: fol. 97v–98r

§ 1: fol. 36r /// § 1: fol. 97v

§ 2: fol. 36r–v /// § 2: fol. 98r

§ 3: fol. 36v–37r /// § 3: fol. 98r

Glosse zu Art. 9: fol. 37r–40v /// Glosse zu c. 9: fol. 98r–v

(v. DANIELS / v. GRUBEN: Text Sp. 79, Glosse Sp. 227–233)

Hs. B: 10 /// Hs. P: 10

fmhd.: Wie Meideborg vzesaczt ist zcu wichbilde rechte; *nhd.*: Wie Magdeburg ausgesetzt [= in die Welt gesetzt/gegründet] ist zu Weichbildrecht /// *atsch. Translit.*: Kterak Meydburk wysazen gest k prawu wykpidskemu; *atsch. Transkript.*: Kterak Meydburk vysazen jest k právu vikipildskému; *dt. Übers.*: Wie Magdeburg ausgesetzt [= in die Welt gesetzt/gegründet] ist zu Weichbildrecht

Hs. B: Art. 10: fol. 40v–41v /// Hs. P: c. 10: fol. 98v–99r

§ 1: fol. 40v–41r /// § 1: fol. 98v–99r

§ 2: fol. 41r /// § 2: fol. 99r

§ 3: fol. 41r–v /// § 3: fol. 99r

§ 4: fol. 41v /// § 4: fol. 99r

Glosse zu Art. 10: fol. 41v–46r /// Glosse zu c. 10: fol. 99r–101r

Bemerkung zur Glosse: Hs. B fol. 43r–44r = angebliches Privileg Kaiser Ottos von 978.

(v. DANIELS / v. GRUBEN: Text Sp. 81, Glosse Sp. 234–240)

Hs. B: 11 /// Hs. P: 11

fmhd.: Wo dy von (die von folgt Hs.) Halle orteil holen; *nhd.*: Wo die von Halle Urteil [= ihr Recht] holen ///

atsch. Translit.: Kde tij z Halle ortel swoy to gest prawo swe беру; *atsch. Transkript.*: Kde ti z Halle ortel svój, to jest právo své, berú; *dt. Übers.*: Wo die von Halle ihr Urteil, d. h. ihr Recht, holen

Hs. B: Art. 11: fol. 46r–v /// Hs. P: c. 11: fol. 101r–v

§ 1: fol. 46r /// § 1: fol. 101r

§ 2: fol. 46r /// § 2: fol. 101r

§ 3: fol. 46r–v /// § 3: fol. 101r–v

Glosse zu Art. 11: fol. 46v–50r /// Glosse zu c. 11: fol. 101v–104v

(v. DANIELS / v. GRUBEN: Text Sp. 81, Glosse Sp. 240)

Hs. B: 12 /// Hs. P: 12

fmhd.: Ab zcu Meideborg orteils gebroch wurde, wo sy ir recht holen sollen; *nhd.*: Wenn zu Magdeburg ein Urteil gebrochen [= angefochten, gescholten] wurde, wo sie dann ihr Recht holen sollen ///

atsch. Translit.: Strafowal li by kto ortel w Meydburcze kde gey wzieti magij;